



## MdL Alfons Brandl übergibt einen Klassensatz der Isar-Detektive

Die „Isar-Detektive“ des Bayerischen Landtags werden zur Trilogie: Nach den erfolgreichen ersten beiden Bänden gibt das Parlament den dritten Band „Eine Falle für die Fahrraddiebe“ mit spannenden Detektivgeschichten sowie Informationen über den Bayerischen Landtag und die politische Arbeit heraus. Die Veröffentlichung des dritten Bandes nutzten der CSU-Landtagsabgeordnete Alfons Brandl sowie Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer für einen Besuch in der 6. Klasse der Wirtschaftsschule Dinkelsbühl. Dabei überreichte Brandl einen Klassensatz des dritten Bands als Bücherspende.

Zur Wirtschaftsschule hat Brandl dabei ein ganz besonderes Verhältnis: so war er im Januar diesen Jahres Initiator eines Antrags für einen Modellversuch zur Einführung der 5. Jahrgangsstufe an den Wirtschaftsschulen in Bayern. Brandl: „Die Einführung einer Vorklasse 5 zur 4-stufigen Wirtschaftsschule in der 5. Jahrgangsstufe folgt den Grundprinzipien der bayerischen Bildungspolitik. Sie berücksichtigt dabei auch die von den Eltern seit Jahren geforderte Erhöhung der Durchlässigkeit an dieser Stelle. Ich hoffe, dieser Testlauf wird zum kommenden Schuljahr erfolgen.“

In „Eine Falle für die Fahrraddiebe“ untersuchen die jungen Detektive in München dubiose Fahrraddiebstähle und die vier Freunde lernen die Kinderkommission kennen. Die Kinder sollen durch die Isar-Detektive Freude am Lesen bekommen und zugleich noch mehr über den Bayerischen Landtag erfahren: Wie arbeiten Abgeordnete?



Schulleiter der Wirtschaftsschule Andreas Wedler, Oberbürgermeister der Stadt Dinkelsbühl Dr. Christoph Hammer, stv. Klassensprecherin Josephine Rauch, Klassensprecher Jakob Niemyt, MdL Alfons Brandl, Klassenlehrkraft Natalie Hohaus

Was ist die Aufgabe der Landtagspräsidentin? Und in diesem Band speziell: Was macht eigentlich die Kinderkommission?

Einen kleinen Einblick in den Alltag eines Landtagsabgeordneten bekamen die Schüler:innen bereits bei der Übergabe. So erläuterte Brandl nach einer kurzen Begrüßung durch den Schulleiter der Wirtschaftsschule, Andreas Wedler, kindgerecht seine Position und Aufgabe im Landtag. Auf seine Nachfrage, wann denn die Jugendlichen in den Büchern lesen würden, erklärte der Klassensprecher Jakob Niemyt die rollierende Lesestunde, die fest im Stundenplan der sechsten und siebten Klassen verankert sei.

Auch der Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer richtete sein Wort an die Sechstklässler:innen und dankte

Brandl stellvertretend für das Engagement des Landtags, dass es den Jugendlichen durch die Bücherspende ermöglicht wird, wieder mehr in „richtigen“ Büchern lesen zu können.

„Die Isar-Detektive sind eine tolle Sache, denn durch die spannenden Detektivgeschichten, werden den Jugendlichen ganz nebenbei wichtige Themen und Aufgabe wie die der Kinderkommission näher gebracht. Was jedoch noch wichtiger ist, ist, dass das Buch den Schüler:innen vermittelt, dass auch sie ein Sprachrohr und Einfluss in der Politik haben“, so Brandl abschließend.

Weiter Informationen zu den Isar-Detektiven gibt es auf [bayern.landtag.de](http://bayern.landtag.de) oder auf [isar-detektive.de](http://isar-detektive.de). Dort kann zudem ein Klassensatz pro Schule kostenlos bezogen werden.